

Am Donnerstag, 27.11.25, fand online der Übersetzerwettbewerb der Europäischen Union „Jvenes Translatores“ statt. Nach einjähriger Abstinenz, denn im Vorjahr war uns das Losglück nicht hold, nahmen wieder fünf Schülerinnen und Schüler der Salzmannschule am Wettbewerb teil. Alle haben sie eins gemeinsam, sie wurden im Jahr 2008 geboren. Für den Wettbewerb vorgeschlagen wurden sie von ihren Deutsch- und Fremdsprachenlehrern. Zum diesjährigen Thema „Europa“ fertigten die Teilnehmer eine Übersetzung von einer der 24 Amtssprachen der EU in ihre Muttersprache an.

Ins Rennen gingen Eleonora Rödel mit einer Übersetzung vom Englischen ins Deutsche, Lena Wagner und Max Himpel mit Spanisch sowie Gustaf Kannetzky und Janus Graichen mit Französisch.

In Vorbereitung des Wettbewerbs hatten die Schüler erstmals die Möglichkeit, an einem online-Coaching, angeboten von der Universität Hildesheim, teilzunehmen. Dort wurden nützliche Tipps erteilt, wie eine gelungene Übersetzung aussehen sollte.

Am Donnerstag, 12.02.26 wurden die Ergebnisse während einer online-Veranstaltung verkündet.

Wir können stolz auf unsere Teilnehmer und deren Ergebnisse sein.

Gustaf Kannetzky und Janus Graichen zählen in diesem Jahr zu den 10% der besten Übersetzer Deutschlands und erhalten eine Auszeichnungsurkunde von der Generaldirektion Übersetzung der Europäischen Kommission.

Die Jury begründete ihre Entscheidung folgendermaßen:

Gustaf Kannetzky:

Herzlichen Glückwunsch zu dieser Übersetzung! Sie zeugt von einem guten Textverständnis im Französischen und einer hervorragenden Beherrschung der deutschen Sprache. Bravo für die sehr idiomatischen Formulierungen, durch die sich der Text weitgehend wie ein Original liest!

Janus Quirin Graichen

Herzlichen Glückwunsch zu dieser hervorragenden Leistung! Der Text wurde souverän übersetzt und ist sehr schön formuliert!

Susanne Bravo

Fachschaft Sprachen

